

Niederschrift Nr. 20

über die am Dienstag, dem 21. März 2023, um 19.30 Uhr, im Rathausaal Lauterach stattgefundene 20. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend (o.T.): Bürgermeister Rhomberg Elmar
Vizebgm. Kassegger Sabine
GR Winder Robert
GR Pfanner Walter
GR Metzler Christina
GR Schindler Karin
GR Pfanner Katharina
GR Dietrich Richard
GV Fink Georg
GV Koweindl Christine
GV Boss Claudia
GV Österle Matthias
GV Böhler Joachim
GV König Klaus
GV Giselbrecht Wioleta
GV Rusch Claudia
GV Götze Norbert
GV Schneider Dietmar
GV Dressel Petra
GV Schwerzler Paul
GV Fritz Günther
GV Klocker Gernot
GV Hintner Elizabet
GV Dietrich Peter
GV Coskun Medet
GV Em Baldauf Tanja
GV Em Bartl Andreas

Entschuldigt (o.T.): GV Steinhauser Riccarda
GV Greußing Elmar
GV Alibegovic Sanda
GV Eyüp Gökhan
GV Yilmaz Meryem

Schriftführerin (o.T.): Paulmichl Gabriela

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemitarbeiter und Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eingang in die Tagesordnung werden im Tagesordnungspunkt

III. Beschlussthemen:

1. Haftungsübernahme Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG

Mit einstimmigem Beschluss (27:0), die Beschlusspunkte

- in
- a) Haftungsübernahme
 - b) Erwerb Raiffeisenstraße 9

unterteilt.

T a g e s o r d n u n g:

I. Mitteilungen:

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Veränderungen von Gewerbescheinen
- Brandunglück Pohlweg 13 vom 24.02.2023
- REP-Prozess – aktueller Stand
- e5-Zertifizierung 2023 – aktueller Stand
- Wirtschaftsverein Lauterach – Gespräch vom 13.03.2023

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 07.02.2023: siehe Beilage

III. Beschlussthemen:

1. Haftungsübernahme Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG: - siehe Beilage

2. Grunderwerb Projekt- und Strukturentwicklungsgenossenschaft (PSG) Wolfurt – Lauterach (Gunz/Bereich Lauterach südlich „Bruno-Pezzey-Stadion“: - siehe Beilage

3. Entwurf Gesamtbebauungsplan 2023 zur Regelung von Qualität und Anzahl von Fahrradabstellanlagen: - siehe Beilage

4. Grundkauf/Tausch (Bereich Kaltenbrunnenstraße/Forellenweg/Heufurtweg) – Grundablöse für die Verlegung und Verbreiterung der örtlichen Hauptradroute „Alltag“ südlich der Bahnstrecke Lauterach-Hard und die Zulaufstrecke zur neuen Fuß- und Radwegunterführung; Abschluss eines Kauf- und Tauschvertrags mit der ÖBB-Infrastruktur AG: - siehe Beilage Die Originalpläne können im Amt besichtigt werden.

5. Grundkauf - Zusätzlicher Grundflächenbedarf aus der landwirtschaftlichen Liegenschaft des Herrn Gerold Köb, Bregenz, gelegen an der Kaltenbrunnenstraße, westlich des Bisachweges und daraus resultierende Erweiterung des am 18.12.2018 beschlossenen Kauf- und Tauschvertrag, abgeschlossen zwischen Gerold Köb, den ÖBB und der Marktgemeinde Lauterach: - siehe Beilage

6. Erklärung zum Gemeingebrauch des Trennstückes 1 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro Rapatz Vermessung ZT GmbH, 17.01.2023 im Bereich (Im Steinach/Wohnanlage VOGEWOSI/neu): - siehe Beilage

IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Berichte aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 07. und 28.02.2023:

- Wohnungsvergabe-Richtlinien der MG Lauterach – Sitzung vom 14.12.2022:
Die neuen Wohnungsvergabe-Richtlinien wurden dem Gemeindevorstand zur Kenntnis gebracht.
- Prozess „Radfahren durchs Ried“ – Sitzung vom 20.01.2023:
Bei der Sitzung „Radfahren durchs Ried“ wurde die geplante Trassenführung „Am Landgraben“ erläutert und besprochen.
- BioNahwärme Lauterach – geplante Netzerweiterung/Vorschlag:
Die BioNahwärme Lauterach GmbH plant einen Ausbau des bestehenden Netzes. Wenn es ausreichend Interessenten vom Alten Markt über die Kirchstraße und Bahnhofstraße bis zum Rosenweg gibt, kann die Netzerweiterung finanziert werden. Die geschätzten Kosten der neuen Trassenführung belaufen sich auf ca. 1 Mio.
- Regelung für Dienstfahrten / Dienstreisen:
Die Regelung für Dienstfahrten / Dienstreisen soll gemäß Dienstanweisung für Mitarbeiter:innen der e5 Gemeinde Lauterach, in der jeweils vorgegebenen Reihenfolge der zu benützenden und zur Verfügung stehenden Verkehrs- und Transportmittel beschlossen werden. Primär ist die sanfte Mobilität zu bevorzugen, danach die Benützung der Elektroautos und der öffentlichen Verkehrsmittel.
- Bildungskonzept Lauterach:
Ein Fachbüro aus der Steiermark wurde für die Erstellung eines Bildungskonzeptes beauftragt. Nach der Sammlung der Daten soll es mit den teilnehmenden Personen bis zu drei Workshops geben.
- Wirtschaftsempfang:
Für heuer sind zwei Wirtschaftsempfänge geplant. Der erste findet am 26.06.2023 im Vereinshaus statt.
- Grundstücksangelegenheiten:
Der Kaufvertrag der PSG und Herrn Herbert Gunz wurde unterfertigt. Der Antrag wird der Grundverkehrs-Ortskommission vorgelegt und der Landeskommission zur Genehmigung übermittelt. Es folgen weitere Gespräche mit den angrenzenden Nachbarliegenschaftseigentümern, um die Flächen der PSG zu erweitern. Ein Grundeigentümer an der Harderstraße hat auf Bitten der Gemeinde darüber beraten, der Gemeinde für einen Kindergartenstandort ein Grundstück im Rahmen eines Grundtauses zur Verfügung zu stellen. Eine Fläche im Besitz der Marktgemeinde Lauterach in der Wolfurterstraße, könnte gegen die Fläche in der Harderstraße getauscht werden. Der GVO beauftragt den Bürgermeister die Verhandlungen weiterzuführen.
- Vlbg. Gemeindeverband – 398. Vorstandssitzung vom 23.02.2023:
Die verschiedenen Verbände werden zusammengeschlossen und künftig als Verein geführt, die Informatik und der Umweltverband werden als Tochtergesellschaften (GmbH.) im Gemeindeverband mitgeführt. Ein neues Bezügegesetz wird im Herbst für den Landtag zur Beschlussfassung vorgelegt. Eine Angleichung der Gehaltstabelle an die der Landesbediensteten wird angestrebt.

- FC Lauterach – Informationsabend vom 22.02.2023:
Der FC Lauterach organisierte eine Informationsveranstaltung und teilte den Mitgliedern mit wie es zwischen den Spielern und dem Trainer zu Unstimmigkeiten kam. Vereinzelt Spieler wurden laut Obmann freigestellt, diese haben Unterstützung bei der Spielergewerkschaft gesucht. Die Abgänge wurden mit eigenen Spielern aus dem Verein aufgefüllt.
- Lauteracher Ried – 8. Beiratssitzung am 28.02.2023:
Bei der 8. Beiratssitzung wurden das Thema Situation „Biber“, der Tätigkeitsbericht des Beraters, der Bericht der Aufsichtsbehörde usw. vorgestellt. Es gab mehrfach Lob des Naturschutzes und von der BH, dass die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lauterach sehr gut funktioniert.
- Bahnausbau „Unteres Rheintal“/Zielplan 2040 – Informationsveranstaltung am 27.02.2023:
Die Gemeindemandatäre wurden am 27.02.2023 von den Studienerstellern über den Projektstand informiert. Die betroffenen Gemeinden haben kundgetan, dass sie mitreden wollen und gemeinsam mit den Landesräten (Tittler und Zadra) die Grundlage für die Zielnetzplanung 2040 erarbeiten wollen. Wenn das Projekt im Plan aufgenommen wird, sollen die verschiedenen Varianten in einem gemeinsamen Prozess (Land und Gemeinde) im Detail erarbeitet werden.
- Mietgegenstand Werk- und Lagerräume „Alte Säge“ (Hofsteigstraße 4) und Parkplätze „Alte Säge“ (Hofsteigstraße 6), Vermietung an Lebenshilfe Vorarlberg GmbH:
Die Marktgemeinde Lauterach hat mit der „Lebenshilfe Vorarlberg“ eine zusätzliche Vereinbarung betreffend die Verlängerung des Mietvertrages für das Mietobjekt Werk- und Lagerräume in der alten Säge für die Dauer von 5 Jahren, sohin bis zum 14.05.2028, abgeschlossen. Ebenso schließt die Marktgemeinde Lauterach mit der „Lebenshilfe Vorarlberg“ eine zusätzliche Vereinbarung betreffend die Verlängerung des Mietvertrages für das Mietobjekt Parkplätze in der Hofsteigstraße 6 für die Dauer von 3 Jahren, sohin bis zum 14.05.2026, ab.

b) Veränderungen von Gewerbescheinen:

Eintragungen ins Gewerberegister:

- Philipp Pohn, Lebens- und Sozialberatung, Grenzweg 9/3
- Werner Bischof, Bodenleger, Hintergasse 1/1
- KGS PV-Montage OG, Johannes Kempfer, Kaltenbrunnenstraße 8
- Lydia Oswald, Tierpflege, Dammstraße 29
- Alexander Humer, Fliesenleger, Am Kresserbüchel 10/4

Verständigung über Gewerbelöschungen:

- M&M Veranstaltungstechnik OG, Handelsgewerbe, Vermietung beweglicher Sachen, Beleuchtungsleistungen, Raiffeisenstraße 3
- Akbas e.U., Handelsgewerbe, Reitschulstraße 2a/3
- Werner August Pfanner, Handelsgewerbe, Langegasse 26
- Adem Demir, Handelsgewerbe, Lerchenweg 8
- Brigitte Fetz, Lebens- und Sozialberatung, Lerchenweg 12/1
- Fidan Gastronomie GmbH, Gastgewerbe, Bahnhofstraße 14

Verständigung über die Verlegung eines Betriebes in einen anderen Standort:

- Richard Praschil, Werbeagentur, von Feldkirch in den Grabenfeld 14, Lauterach
- Daniel Beusch, Lebens- und Sozialberatung, von L'ach, nach Dornbirn, Stiglingen 49a

c) Brandunglück Pohlweg 13 vom 24.02.2023:

Der Brand im Pohlweg am 24.02.2023 war eine menschliche Tragödie für zwei Lauteracher Familien und hat unser ganzes Dorf erschüttert. Innerhalb weniger Minuten zerstörte das Unglück das Zuhause der beiden Familien und forderte den Tod der 8-jährigen Zoey. Nur wenige Stunden nach dem Unglück starteten die ersten Hilfsaktionen für die Familien. Bereits am nächsten Tag konnten die Ersatzwohnungen am Alten Markt bezogen werden. Die Marktgemeinde Lauterach hat ein Spendenkonto eingerichtet, in dem bisher zahlreiche Spenden aus Lauterach, aber auch aus ganz Vorarlberg eingelangt sind. Vereine, wie der FC Lauterach oder die Wolfurt Walkers, Betriebe, wie Michi´s Cafe und s´Cafe am Montfortplatz haben Sammelaktionen und Veranstaltungen für die beiden Familien organisiert.

d) REP-Prozess – aktueller Stand:

In einer eigenen REP-Arbeitsgruppe werden derzeit Grundlagen, Erkenntnisse aus der Bürger:innen-Beteiligung und fachliche Aspekte diskutiert und konkretisiert. Für deutlich stärkeren Boden-, Klima- und Ressourcenschutz bildet unter anderem das von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossene Klima- und Energie-Leitbild einen wertvollen Rahmen. Zusätzlich steht die Lebensqualität in unserer Gemeinde verstärkt im Fokus – „gemeinsam planen, miteinander leben“ ist das Motto. Die Gemeinde hat dabei auf öffentliche, gemeinsame Interessen zu achten, damit das Zusammenleben jetzt und für künftige Generationen möglichst gut funktioniert.

e) e5-Zertifizierung 2023 – aktueller Stand:

Die Marktgemeinde Lauterach strebt das fünfte „e“ an. Dafür haben wir im Moment knapp die erforderliche Zahl an Prozentpunkten. Die endgültige Zertifizierung erfolgt am 10. Mai 2023.

f) Wirtschaftsverein Lauterach – Gespräch vom 13.03.2023:

Obmann Markus Rusch ist zurückgetreten, Michael Erath führt den Wirtschaftsverein interimistisch.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 07.02.2023:

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 07.02.2023 wurde der Einwand erhoben, auf der Seite 3, Punkt I. Mitteilungen und Berichte, den Punkt: Personalangelegenheiten zu streichen. Dies wurde abgeändert und gilt somit als genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG:

a) Haftungsübernahme:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach übernimmt für das von der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG bei der UniCredit Bank Austria AG aufgenommene Darlehen in der Höhe von € 1.736.000,- die Haftung. Das Darlehen hat einen Fixzinssatz von 3,5 % über die Gesamtlaufzeit von 25 Jahren.

b) Überbrückungskredit – Erwerb Raiffeisenstraße 9:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach gewährt der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG bis zur Darlehenszahlung durch die UniCredit Bank Austria AG einen Überbrückungskredit in der Höhe von € 1.660.000,-. Der Überbrückungskredit wird mit 4 % p.a. verzinst.

2. Grunderwerb Projekt- und Strukturentwicklungsgenossenschaft (PSG) Wolfurt – Lauterach (Gunz/Bereich Lauterach südlich „Bruno-Pezzey-Stadion“:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 26:0 (GV Norbert Götze hat den Raum verlassen) beschlossen:

Dem nachfolgend angeführten Grunderwerb der PSG Wolfurt – Lauterach auf Lauteracher Gemeindegebiet wird die Zustimmung erteilt:

Herbert Gunz, Lauterach Gst-Nr. 1450/1 14.965 m²

3. Entwurf Gesamtbebauungsplan 2023 zur Regelung von Qualität und Anzahl von Fahrradabstellanlagen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Gemäß § 28 Abs. 3 lit. o Raumplanungsgesetz (RPG) wird der Entwurf des Gesamtbebauungsplanes 2023 zur Regelung von Qualität und Anzahl von Fahrradabstellanlagen samt Erläuterungsbericht beschlossen. Der Entwurf ist gemäß § 29 Abs. 1 RPG für mindestens 4 Wochen auf der Homepage der Gemeinde im Internet zu veröffentlichen und die Veröffentlichung ist entsprechend kundzumachen. In der Kundmachung ist auf die Möglichkeit zur Stellungnahme nach § 29 Abs. 2 RPG hinzuweisen.

4. Grundkauf/Tausch (Bereich Kaltenbrunnenstraße/Forellenweg/Heufurtweg) – Grundablöse für die Verlegung und Verbreiterung der örtlichen Hauptadroute „Alltag“ südlich der Bahnstrecke Lauterach-Hard und die Zulaufstrecke zur neuen Fuß- und Radwegunterführung; Abschluss eines Kauf- und Tauschvertrags mit der ÖBB-Infrastruktur AG:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Dem Abschluss des der Gemeindevertretung vorliegenden Vertrags zwischen der Marktgemeinde Lauterach und der ÖBB Infrastruktur Aktiengesellschaft, Praterstern 3, 1020 Wien, GZ: PNP306, Lustenau – Lauterach, Kaufvereinbarung ET 07, welcher Grundtransaktionen auf dem Gemeindegebiet der Marktgemeinde Lauterach regelt, wird zugestimmt. Gemäß Teilungsplan GZ 8030/21 der AVD Vermessung ZT GmbH werden die Teilflächen 2, 3, 4, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 20 und 29 von der Gemeinde zum Preis von € 10.439,- gekauft und die Teilflächen 1, 5, 6, 7, 9, 15, 21, 24, und 28 werden der ÖBB zum Preis von € 4.953,- verkauft. Sihin bezahlt die Marktgemeinde Lauterach der ÖBB einen Restbetrag von € 5.486,00, abzüglich der noch zu eruiierenden Förderung des Landes.

Weiters werden die Teilflächen 2, 3, 4, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 20 und 29 gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes dem Gemeingebrauch gewidmet und bei den Teilflächen 1, 5, 6, 7, 9, 15, 21, 24, und 28, alle gemäß Teilungsplan GZ 8030/21 der AVD Vermessung ZT GmbH, der Gemeingebrauch aufgehoben.

5. Grundkauf - Zusätzlicher Grundflächenbedarf aus der landwirtschaftlichen Liegenschaft des Herrn Gerold Köb, Bregenz, gelegen an der Kaltenbrunnenstraße, westlich des Bisachweges und daraus resultierende Erweiterung des am 18.12.2018 beschlossenen Kauf- und Tauschvertrag, abgeschlossen zwischen Gerold Köb, den ÖBB und der Marktgemeinde Lauterach:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Für die Errichtung der neuen Fuß- und Radwegunterführung Kaltenbrunnen westlich des Bisachweges, wurden im Süden der Bahnlinie zusätzlich zur Grundablöse für den zu verlegenden Radweg auch Grundflächen für die Einbindung der Abfahrtsrampe in den neuen Radweg von Gerold Köb abgelöst.

Auf Grund eines Fehlers der ÖBB in der Konzeption und der zusätzlich für die Zufahrt für Wartungsarbeiten benötigten m², ergibt sich ein Mehrbedarf an Fläche aus der Liegenschaft von Gerold Köb. Von diesem zusätzlichen Flächenbedarf sind die landwirtschaftlichen Liegenschaften Gst 3700 und Gst 3701, GB Lauterach, beide im Eigentum von Gerold Köb aus Bregenz, im Ausmaß von insgesamt 78m² betroffen (siehe Beilage./1). Mit ihm wurde vereinbart, dass der Preis für die zusätzlich gebrauchten Teilflächen 22 und 23, derselbe wie dies im ursprünglichen Beschluss war, inkl. aller Zuschläge festgelegt wird. Weiters wurde im Projektlauf ein Versickerungsbecken auf der Liegenschaft des Gerold Köb errichtet. Für

diese zusätzliche Nutzung wird eine pauschale Vergütung für den Ernteentgang in der Höhe von € 596,56 mit ausbezahlt. Insgesamt belaufen sich die Kosten für den zusätzlichen Flächenbedarf, inkl. Pauschalen, auf € 2.000,- zuzüglich Grunderwerbsteuer und Eintragungsgebühr, abzüglich 70% Landesförderung. Das Büro Plan Plus mit DI Karl Schmid hat den Sachverhalt geprüft und empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung der Ergänzung des Kauf- und Tauschvertrages.

6. Erklärung zum Gemeingebrauch des Trennstückes 1 des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro Rapatz Vermessung ZT GmbH, 17.01.2023 im Bereich (Im Steinach/Wohnanlage VOGEWOSI/neu):

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 27:0 beschlossen:

Gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes und zum Zweck der Verbücherung werden entsprechend des Teilungsplanes vom Vermessungsbüro Rapatz Vermessung ZT GmbH (GZ 4812-22) vom 17.01.2023 das Trennstück 1 (im beiliegenden Plan gelb gekennzeichnet) dem Gemeingebrauch gewidmet wird.

IV. Allfälliges

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:

Dienstag, 25.04.2023, um 19.30 Uhr, im Rathaussaal.

b) Weltklima Abschlussbericht:

GR Karin Schindler empfiehlt allen politisch Verantwortlichen diesen Bericht zur Kenntnis nehmen und entsprechend zu handeln. In dem Bericht würde dramatisch vor Augen geführt, welche Folgen eine Erderwärmung von 1,1 bis 1,5 Grad nach sich ziehe. Einige Auswirkungen wären bereits jetzt schon spürbar, teilweise sehr dramatisch. Es gehe ihr um Entscheidungen und Beschlüsse, die sorgsam zu treffen wären. Gerade für die Kinder und Kindeskindern gelte es, die Zukunft gut und sorgsam zu gestalten. Bürgermeister Elmar Rhomberg verweist auf das gute Leitbild, das ausgearbeitet wurde. Die e5 Zertifizierung laufe in Richtung Umweltschutz. Es müsse aber die Bevölkerung mehr zum Thema Umweltschutz miteinbezogen werden. GV Klaus König merkt an, dass Europa bereits Vorbildfunktion habe. China und Indien würden Kohlekraftwerke eröffnen. Die Gesamtbilanz der Umweltauswirkungen liege in Europa unter 8% des weltweiten Schadstoffausstoßes. Für GV Em Andreas Bartl stellt sich die Frage: welchen Preis zahlt die kommende Generation für unsere Entscheidungen?

c) Flurreinigung:

Am Samstag, 25.03.2027, mit Treffpunkt 9.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus, findet die Flurreinigung in Lauterach statt.

d) Leitungsverlegung Jägerstraße:

GV Günter Fritz fragt nach, welcher Straßenbelag nach der Leitungsverlegung in der Jägerstraße geplant ist, bisher waren auf der Verkehrsinsel Pflastersteine verlegt. Laut GR Walter Pfanner werden diese Flächen begrünt und mit Blumeninseln versehen. Somit würde verhindert, dass PKW's darüberfahren.

e) Dachbegrünung und Photovoltaikanlagen bei Bestandsbauten:

GV Paul Schwerzler fragt nach, ob bei einer Dachbegrünung und Photovoltaik bei Bestandsbauten auch eine Förderung von der Gemeinde oder vom Land Vorarlberg ausbezahlt wird. Bürgermeister Elmar Rhomberg informiert, dass die Förderungen in der Marktgemeinde Lauterach generell überarbeitet werden.

f) Leitungsverlegung Antoniusstraße:

GV Paul Schwerzler informiert, dass die Anrainer in der Antoniusstraße einen Tag lang ohne Strom waren. Gemeindesekretär Bernhard Feurstein erklärt, dass die VKW den Strom aufgrund von Bauarbeiten kurzfristig abdrehen darf. Es ist nicht möglich, kurzfristig ein Stromaggregat zur Verfügung zu stellen.

Ende der Sitzung: 21:28 Uhr

.....
Gabriela Paulmichl, Schriftführerin

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister